|  |
| --- |
| 16. November 2017  **Silke Linneweber**  **Externe Kommunikation**  Telefon +49 201 177-3389  Silke.linneweber@evonik.com |
| Markus König  **Brand Communications**  Telefon +49 201 177-2227  Markus.koenig@evonik.com |

**Evonik Industries AG**

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

**Aufsichtsrat**

Dr. Werner Müller, Vorsitzender

**Vorstand**

Christian Kullmann, Vorsitzender

Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender

Thomas Wessel

Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

**Evonik eröffnet Klassenräumen weltweit die dritte Dimension**

* Evonik präsentiert neue Generation des Cyber-Classrooms auf internationalem Wissenschaftstreffen in Tokio
* Virtuelle Bildungsinhalte des Cyber-Classrooms erstmals über das Internet abrufbar
* Alle Interessierten können sich nun an der Erstellung dreidimensionaler Lerninhalte beteiligen

Manche Karriere in der Chemie scheiterte schon im Klassenzimmer: an Kreide und Tafel oder an begrenzter Zeit für Experimente. Das Spezialchemie-Unternehmen Evonik führte 2011 mit dem Evonik Cyber-Classroom die dritte Dimension in den Chemieunterricht ein. Jetzt macht das Angebot den nächsten Sprung: Für den Cyber-Classroom muss kein eigenes IT-System mehr vorgehalten werden. Die Lösung, die Evonik in dieser Woche auf dem Science Centre World Summit (SCWS) in Tokio vorstellt, macht den dreidimensionalen Chemieunterricht online erreichbar. Und noch mehr: Lehrer, Schüler und Wissenschaftler sind eingeladen, die Unterrichtsinhalte mitzugestalten.

Die Welt ist dreidimensional, die Chemie ist es auch. Davon konnten sich in den vergangenen Jahren alle Schüler, die Unterricht mit dem Evonik Cyber-Classroom hatten, überzeugen: Moleküle und Atome von allen Seiten betrachten, aufwändige Versuchsaufbauten mit chemischen Substanzen gefahrlos und schnell mit eigenen Augen sehen. Evonik ermöglichte eine neue Dimension im Chemieunterricht. Diese Möglichkeit steht mit dem in Tokio präsentierten Evonik Cyber-Classroom 2.0 nicht nur Schulen offen, nun sind alle Interessierten eingeladen, Inhalte mitzugestalten.

Markus König, Projektleiter bei Evonik, erläuterte auf der SCWS: „Waren in der Vergangenheit vor allem technische Hürden zu nehmen, gilt es heute, dreidimensionale Inhalte für alle onlinefähigen Plattformen hervorzubringen.“ Er betonte, dass dieser Arbeitsschritt einfach und intuitiv von jedem Internetanschluss aus passieren kann.

Die Idee dahinter: „Das Wissen der Welt nutzen“ – so bereits geschehen in den von Evonik in den letzten fünf Jahren geförderten Themenprojekten: Fachlehrer, Spezialisten aus dem Chemie-Umfeld und Schüler arbeiteten gemeinsam. Die neue Plattform ermöglicht es nun, online gemeinsam digitale Bildungsinhalte zu erstellen. Das macht die Nutzer zu Beteiligten und Mitentwicklern – Erlangung digitaler Medienkompetenz inklusive.

Die Formel dafür heißt „CyberDevTool“ – das steht für Cyber-Classroom Development Tool. Technisch betreut wird das Projekt durch die Imsimity GmbH, Erfinder des preisgekrönten Cyber-Classrooms. Der Zugang erfolgt über Standardtechnik wie handelsübliche 3-D-Monitore oder VR-Brillen sowie Controller von Spielekonsolen - damit nicht nur für den Klassenraum, sondern auch für die individuelle Nutzung am heimischen Rechner geeignet.

Evonik wird diese Lernplattform weltweit anbieten, um für mehr Spaß an Naturwissenschaften in Partnerschulen des Unternehmens zu sorgen. Markus König ermunterte die Teilnehmer des SCWS2017 ihren persönlichen und kostenlosen Zugangscode aus dem Evonik-„Developer-Set“ für die Gestaltung neuer Themen einzusetzen.

Evonik selbst plant, diese Technik auch in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Marketing und Vertrieb sowie Aus- und Weiterbildung zu verwenden.

Das Science Centre World Summit ist ein globales Treffen von Mitarbeiten von Wissenschaftszentren, Museen, Universitäten und Forschungsinstituten sowie Vertretern von Regierungen, der Wirtschaft, internationalen Institutionen, Nicht-Regierungs-Organisationen, Non-Profit-Organisationen und der Medien. Es findet alle drei Jahre statt. Etwa 500 Teilnehmer aus 50 Ländern nehmen teil.

www.evonik.de/cyber-classroom

**Informationen zum Konzern**

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.